**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 13 (1897)

**Heft:** 52

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Raef, und 2. Magne, Professor ber Architektur an ber Ecole bes Beaur: Arts in Paris.

Die Bauluft ift in Goldau im fteten Bachfen; benn es werden dieses Frühjahr wieder ca. 20 Wohnhäuser in Angriff genommen und follen bis im Berbft fertig erftellt werden. Die Gotthardbahn-Gesellschaft murde noch einige Baufer gebaut haben, wenn nicht ber Gifenbahnrudtauf fie bavon abgehalten hatte.

Rlubhüttenbau. Die Kommission bes "Alvierclubs" beabsichtigt bem Berein ben Bau eines neuen und größeren Unterkunftshauses auf bem Alvier, mit ftanbiger Wirtschaft vorzuschlagen. Als Bauplat, wenn man fich fo ansbrücken barf, ift bas fogenannte "Bannelt" in Ausficht genommen, eine fleine, geschütte Mulde am nordöftlichen Abhange bes Ropfes. Dieses Unterkunftshaus foll enthalten: Gine heizbare Wirtsstube, eine Ruche, einen Anbau als fleinen Stall, unter bem Dache zwei Schlafzimmer mit je bier Betten und ein größeres Beulager mit Deden.

Ratholische Rirche bei Thun. Die Hoteliers in Thun beschloffen den Bau einer neuen romifch-tatholischen Rapelle in Spiez. Der Bau foll fo befördert werden, daß die Er-

öffnung noch biefen Sommer erfolgen fann.

Römisches Amphitheater in Windisch. Der Bunbegrat hat die Untaufe der Liegenschaften in Windisch, auf benen fich das römische Amphitheater von Bindoniffa befindet, genehmigt und wird bei ber Bunbesversammlung um bie Bewilligung ber gur Erhaltung biefes hiftorifchen Monuments nötigen Rredite einkommen.

Durch den Linthkanal find im Jahre 1897 415 Schiffe gereckt worden; flugabwärts gingen 448 Schiffe mit 15,970 Tonnen Landesprodutten. Die Rederlöhne beliefen fich auf 4092 Fr. 50 Rp. Bur Erleichterung ber Schifffahrt find in ber unterften Strede bes Ranals 3093 Rubifmeter ausgebaggert worden. Die Betriebsrechnung liefert bei 78,311 Fr. Einnahmen und 75,325 Fr. Ausgaben einen Ginnahmenüberschuß von 2986 Fr. Der Stand ber Fonderechnung auf Ende 1897 ergibt 266,798 Fr., mas gegenüber ben 262,271 Fr. auf Ende 1896 eine Zunahme von 4527 Fr. bebeutet.

Einen sehr lehrreichen Sat über das Submissionsunwefen enthält ber neue Boranichlag für bie Stadt Borrach. Da heißt es von dem neuen Bolksichulgebaube: "Leiber mußte an biefem Gebäude fast alles gum zweiten Mal aus= geführt werden, weil man f. 3. bedauerlicherweise ben billigften von auswärts einlaufenden Offerten den Borzug gab!"

Bu dem deutschen Teuerwehrtag (verbunden mit Ausftellung bon Fenerlöschapparaten), welcher bom 2.—5. Juli in Charlottenburg abgehalten werden foll, werden aus Deutschland, Defterreich, ber Schweig, Stalien und England über 5000 Feuerwehrmanner erwartet. Die Ausftellung bon Feuerlöschapparaten berfpricht fehr umfangreich und inftruttib gu merben.

# Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen. 1241. Bo gibt es in ber Schweiz Fabrifen für Feuerwert-

Artifel ? 1242. Ber liefert Naturholg.Bilberrahmen? Offerten an

Gaffer Roch, Architett, Zürich III. 1243. Woher bezieht man am besten eiserne Modelle zur Kunststeinsabritation, sowie zur Cementsteinsabritation?

1244. Wer liefert sauber geschliffene Tischplatten von gutem Schiefer nach Maß? Offerten an Gg. Gysel, mech. Drechslerei, Chur. 1245. Wer liefert aus Draht schön gesormte Zeitungshalter-

Rückwände? Belches ift die vorzüglichste Methode zum Löten von 1246.

Banbfägen und woher bezieht man den besten Lötapparat? 1247. Gibt es ein Buch und woher bezieht man ein solches in welchem man die ganze moderne Mühleninduftrie (Balgmuble) ftudieren fonnte?

1248. Ber verfertigt Lochstanzen, dienlich gleichzeitig als

Stanze und als Ahle?

1249. Bas toften ein Meter ichmiedeifernes Rohr von

1,50 m und 2 m Durchmeffer und wie viel wiegen fie? Der aus-

zuhaltende Drud würde bis auf 23 Atm. gehen. 1250. Wer liefert wirklich gutes Abhäsionsfett für Leber-

riemen, welches lettere nicht schädigt und brüchig macht?
1251. Belche Gießerei liefert Abguffe zu Kreishebelschaltungen in verschiedenen Größen zu Obstpressen?

1252. Bas für eine Maffe verwendet man, um Tannen-Fußbödenfugen auszustreichen?

1253. Gibt es eine Flüssigieit, die nie gefriert, billig ist und nicht seuergesährlich, ähnlich wie Wasser?

1254. Bie viel Rüchtand gibt es von gut aufgelöstem Carbid per Kilo? Für gütige Auskunft besten Dank.
1255. Welches Geschäft liesert Turbinen, 11/2 und Apferdig, die möglichst wenig Basser brauchen, an eine Hochdruckleitung von 6 Atmosphären? Offerten mit Preisangaben für Wiederverkäuser

1256. Belder Bagner murbe einem Raftenmacher Chaifen.

rad nach Maß liesern und zu welchem Preis? Offerten an E. Dolber, Oberuzwik.

1257. Wie reinigt man eiserne Brunnenleitungsröhren, die in der ganzen Länge von 100 m und 6 m Fall innert 5 Jahren so mit Duft (Saugstein) angefüllt sind, daß fast kein Wasser mehr durch fann, obsichon der Aeberlauf zu jeder Zeit viel übrig Wasser ausweist? Ist das Reinigen möglich, ohne die Röhren herauszunehmen, und wie könnte man ein späteres Ansehne verhindern?

1258. Wo besindet sich eine Firma, welche sich mit Erstellung von Petrol-Motorwagen besatzt, unter Garantie einsacher und so-

lider Ausführung? hat vielleicht jemand einen gebrauchten gu

1259. Buniche einen heftographen anzuschaffen. Bereift Lieferant von folchen und wo erhält man Masse zu denselben?
1260. Ber erstellt Schmirgelscheiben zur holzböbensabritation

und hat ichon folche angefertigt?

1261. Wer ersiellt Sandstrahlgebläse? 1262. Welche Drechslerei wurde cirta Belde Drechslerei wurde cirka 50 Stud Tijchfäulen liefern, in Rußbaum oder Ahorn, gebeigt, cirfa 15 cm Durch-messer? Offeren an A. Straub, Schreinermeister, Matten-Interlaten.

1263. Zu meiner Wertstatt brauche ich sechs Stück Fenfter. Könnte mir jemand Auskunft geben, wo solche, jedoch noch gut erhaltene, altere Fenfter erhaltlich find und wer liefert folche?

1264. Ber liefert einen altern, ca. 250 kg ichweren Umbos, wenn möglich auch Gesenke dazu?

Bie weit muffen die Röhren fein, welche von einem 1265. Refervoir, das 80,000 Liter faßt, ausgehen, mit 50 m Fall? Es würden von derfelben aus 40—45 Küchenhahnen gespeist und eine Betriebskraft von 21/2 Pferden genommen, die aber ob diesen hahnen angebracht mürbe. Bas für eine Turbine wäre vorteilhafter?

#### Muthorten.

Auf Frage 1197. Wenden Sie sich an J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zurich I, Usteristr. 1, welche Ihnen gewünschte Hohlförper offerieren fonnen.

Auf Frage 1202. Die besten und praktischsten Decoupiersägen fabriziert Herr G. Hunziker, Mechaniker, Küti (3ch.) L. Gahsch, Küti (3ch.), Spezialgeschäft für bekorative Zimmerarbeiten. Auf Frage 1204. Die Firma Kündig, Wundersi u. Cie., Maschinensabrik, Ulster, wünsch mit Ihnen in Korrespondenz zu

Auf Frage 1205. G. Gyfel, Drechsler, Chur, hat eine Drehsbant zum Preise von Fr. 50. — zu verkaufen. Auf Frage 1106. Offerte der Firma A. Labhardt, mechan. Spenglerei, Stedborn, sandten wir Ihnen direkt zu.

Muf Frage 1211. Benden Sie fich an 3. Ifcher, Rubler,

Signau (Bern).

Auf Frage 1212. Doppelchlindrige Baupumpen werden stets mietweise adgegeben durch Roetschi u. Meier, Eisengasse 3, Zürich V. Auf Frage 1215. Bir bringen dem Fragesteller zur Kenntnis, daß Korksteine und Korkschalen durch eidgenöfsische und ausländische

Patente geschütt find. Auf Frage 1216. Wegen hoher Tourenzahl der Ladenfräse und daher großer Uebersetzung wurde sich ein Jonvalturbinchen am besten eignen. Die Kraft ware 2 Pferde und würde billig zu

Sich wenden an U. Aefchlimann, mechan. Bertftehen fommen. stätten, Thun.

Auf Frage 1216. 100 Sefundenliter geben bei 2 m Gefall 2 Pferdeträfte und reichen für eine Ladenfräse fnapp hin; jedoch soll man die Fräse nicht mit einem Wasserrad, sondern mit einer richtig konstruierten Turbine treiben. Der Nutsesset ift 1/4 größer und man erfpart ebenfo viel an Transmiffion, da die Turbine viel ichneller umläuft, als ein Bafferrad. Es ift eine gang irrige Unsicht, daß kleinere Gefälle für Turbinen weniger gunftig seien, gegenteils, 3. B. ein Gefäll von 2 m 6,2 m theor. Schnelligkeit, dagegen 4 m Gefäll nicht die doppelte, sondern nur 8,8 m theor. Schnelligkeit.

Auf Frage 1217. Rollbahngeleife und Rollwagen, neu und gebraucht, halten ftetsfort auf Lager Roetschi u. Meier, Gifengaffe 3,

Auf Frage 1218. Bur Anwendung ber Torfmull als Hüllung von Zwifigenbeden fönnen wir Ihnen auf raten, da es die Einstitung von Ungeziefer jeder Art zulät innd begünftigt. Wollen Sie eine vollftändig trodene, für jede Einniftung vollftändig indifferente, dabei auch feuer- und schallschere Zwischenbede-Einlage, so wenden Sie sich an J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich I, lifteriffr 1.

Auf Frage 1220. Schleifsteingestelle mit Gußtrog, Füßen, Achsen und Lagern liefert billigst A. Genner, Richtersweil.

Auf Frage 1220. Bin Lieferant von Guftrögen für Schleiffteine in allen Größen. Jean Brobbed, Bafel, Schleiffteinhandlung, montiert und unwontiert, Bafel, Alter Kohlenplat S C B.
Auf Frage 1220. Benden Sie sich gest, an C. Karcher u. Cie.,

Muf Frage 1220. Wenden Sie jich geft, an C. Kar Werfzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 1223. Hobelbante in allen Ausführungen be-

an Frage 1223. Poblitima U. Genner in Richtersweil. Luf Frage 1223. Wenden Sie sich gest. an C. Karcher u. Cie.,

Berfzeuge und Mafdinengeschäft, Burich.

Auf Frage 1223. Unterzeichneter anerbietet sietssort gut gearbeitete Hobelbanke von Bergaborn und Buchenholz in allen Größen und wünsicht dessalb mit Frageskeller in Berbindung zu treten. Jatob Thoma Schreiner, Brugg-Amden (St. Gallen).

Auf Frage 1226. Benden Sie sich gefälligst an Sermann Brieder, Brunnen, Cementgelchäft, Spezialität in Runsisteinen. Proben zur Einstidt.

Auf Frage 1226. Benben Sie fich an Frang Bacchi, Runftfteinfabrit in Bulflingen b. Binterthur.

Auf Frage 1226. Teile mit, daß das Baugeschäft A. Cavallasca, Bädensweil, beste Qualität Kunststeine für Thür und Fenstereinsassungen auf Lager hat, ebenso Berblendsteine in gelb und rot.

Auf Frage 1226. Fenfter- und Thüreinfassungen in Kunststein, Ia schönste Bare, sind zu billigsten Preisen erhältlich und in großen Posten auf Lager in der Baster Sandsteinfabrit Pratteln in Pratteln.

Auf Frage 1226. Die Firma Grizzetti u. Broggi in Zürich II Bollishofen, liefert die bezeichneten Kunststeine in Ia. Qualitätzu ben mähiasten Breisen.

Auf Frage 1226. Teilen Ihnen mit, daß gute Qualität Kunstisteine für Thüre und Fenstere Einfassungen hier erstellt werden und auf Lager sind. Kunster u. Eie., Wällenstadt.

Auf Frage 1227. 3. Allmendinger, Sorn (Thurgau) liefert Schilfbretter und fieht Preislifte gerne zu Dienften.

Auf Frage 1227. Wir empfehlen Ihnen unfere Ratentgips. platten. Krospette und Preise stehen zu Diensten. Furrer u. Fein,

Auf Frage 1227. Offerte ber Firma Dennler u. Dennler in Langenthal ging Ihnen birett gu.

Auf Frage 1227. Unterzeichnete Firma halt immer ein großes Lager von Cementvettern und Schilfbrettern und möchte mit Fragesteller in Berbindung treten. A. Braun, Frauenfelb.

Auf Frage 1227. Benden Sie sich an Degger u. Mathys, Langenthal.

Auf Frage 1229. Feldschmieden mit Blasbalg und mit Windflügel tönnen Sie sehr vorteilhaft bei der Firma A. Genner in Richtersweil beziehen.

Auf Frage 1229. Felbschmieben mit Blasbalg, sowie sämtliche Urtikel für Schmiebe- und Schlosserie Einrichtungen liefern Roetschi u. Meier, Eisengasse 3, Zürich V.

Auf Frage 1229. Benden Sie sich gest. an C. Karcher u. Cie, Bertzeuge und Raichinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 1229. Felbichmieben mit Blasbalg ober Bentilatorgebläfe in jeder Größe und Ausführung, sowie Eisen-Stanzen für Hand- und Motorbetrieb liefern Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1230. Sie erhalten bei dem Gefälle von 3 m eine Kraft von 3–9 Kjerden, bei 12 m eine solche von 12–36 Kjerden. Im erstern Hall eignet sich am besten eine Girardvoolturbine, im letztern eine Girardvartialturbine mit vertitaler Achse. Sich wenden an A. Aeschlimann, mechan. Bertstätten, Thun.

Auf Frage 1230. Unter gegebenen Berhältnissen ergibt sich eine Kraft von 3—36 HP. Nähere Auskunft erteilt auf Verlangen Frih Marti, Binterthur.

Auf Frage 1231. Gesuchsteller beliebe fich mit C. Beber-Landolt, Maschinenfabrit in Mengiten in Berbindung zu seten.

Auf Frage 1231. Bir wunfchen mit Fragesteller in Korrefpondeng ju treten. R. Beter u. Co., Lieftal.

Auf Frage 1231. Rob. Duber, mechanische Berffätte, Langnau (Bern) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Auf Frage 1233. Rob. Duber, mechan Berffätte, Langnau (Bern) ist Spezialist von solchen Bestandteilen oder ganz neuen Sägewagen, tann schnell bedienen und wünsicht beshalb mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 1233. Daben fragl. Sägenbestanbteile auf Lager und wünschen mit Fragesteller in Berbindung zu treten. R. Bossarb

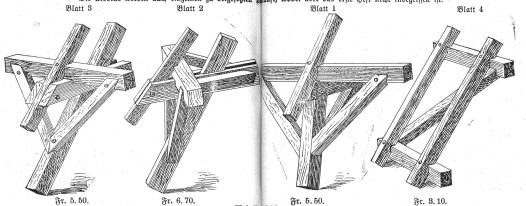
u. Cie., Blainpalais-Benf.

Auf Frage 1235. Ohne Reservoir werben Sie 7-16 HP erhalten; bitte wegen ferner gewünschien Daten fich zu wenden an Fris Marti, Minterthut.

# Modelle für das erfte heft der "Im aus der Praxis für Zimmerleute".

In ca. 1/, her Große.

Die Modelle find aus den Zeichnungen des ersten heftes entwickett, b. i mb wird die ganze Collettion infl. dem ersten heft zu Fr. 20 abgegeben. Die Modelle werden auch einzelnen zu beigesetzten Pauft, wobei aber das erste heft nicht inbegriffen ift.



Mobelle nefchütt.

## Aufgaben aus der Praxis für Zimmerleute.

Soeben beginnt bas Werk "Aufgaben aus ber Praxis für Zimmerleute" von J. Kinaft, Fachlehrer und Letter bes öffentlichen Zeichnungssaales für Baugewerbe ber Stabt St. Gallen, zu erscheinen.

Dasselbe behanbelt hauptsächlich diejenigen Aufgaben, welche dem Zimmermann immer gewisse Schwierigketten bereiten, und ist alle Anordnung der Zeichnungen so getroffen, daß sie dem Reisboden des Zimmermannes entsprechen.

Der Inhalt dieses befonders für die Pragis bestimmten Wertes, wird folgende Blätter umfassen:

1. Seft. Schräge bezw. Rlauenbugen. 4 Blatt mit 4 verschiebenen Bugen und 1 Winbftrebe Fr. 1. 25.

2. Heft. Blatt 1 und 2. Dachausmittlungen, Austragen der Flächen und bestimmen der Sparrenlängen. Blatt 3 und 4. Berschiedene Dachbinderkonstruktionen mit besondere Rücksicht auf das Eindeckungsmaterial. Blatt 5 und 6. Ansordnung der Balkenlagen bei gegebenen Grundrissen und bestimmen der Binder für einsache und kompliziertere Dachformen. Blatt 7. Niegelwände und Giebelverzierungen.

3. Heft. Blatt 1 und 2. Abschiften bei recht- und schiefwinkligem Grundriß bei gleicher Dachneigung mit Bersfallung. Blatt 4. Abschiften bei fcieswinkligem Grundrif und ungleicher Dachneigung. Blatt 5. Abschiften bei nuregelmäßigen Grundriß und ungleichen Dachneigungen. (Giebel und Walme). Blatt 6. Konstrution einer Kuppel mit bem Austragen ber Gräte und Sparren.

4. Heft. Blatt 1. Ginfache Treppe mit einer Biertels wendung.

Blatt 2. Ginfache Treppe mit 2 ungleichen Biertelswendungen.

Blatt 3. Bobefttreppe mit aufgesattelten Tritten.

" 4. halbgewundene Treppe.

" 5. Wendeltreppe. " 6. Spinbeltreppe.

Bemerkungen: Die Dachausmittlungen bezw. Austragen ber Dachflächen und Sparrenlängen haben hauptjächlich zum Zwech, die günftigfte Anordnung der Dachflächen zu treffen und die Sparrenlängen zur Anfertigung der Holzlisten bestimmten zu können.

Die verschiedenen Dachbinderkonftruktionen, wobon befonders die am häufiasten vorkommenden berücklichtigt werden, erhalten die Holzstärken eingeschrieben, und foll auf die Ausnützung des Dachraumes Rückficht genommen werden.

Bet ben Balfenlagen wird ber Massibe und Riegelbau, bie Auswechslungen bet Kaminen und Treppen, die Anordsnung ber Schlaubern, die Aussüllung der Balfensache 2c. Berückschiung sinden.

Die Dachbaltenlagen werben, ber Dachform entsprechenb, bie Binberanordnung erhalten und sollen hier speziell Dachsformen angenommen werben, welche eine regelmäßige Binberanlage nicht aulassen.

Die Abschiftungen sind im großen Maaßtabe gezeichnet und genau dem Reißboden des Werkplates entsprechend angegebnet.

Besonders barf barauf hingewiesen werden, bag nicht nur allein die Länge der Grat- und Rehliparren angegeben wird, sondern auch die verschiedenen Auffattlungen auf die Pfetten (Rerben), Abfagungen 2c. eingehend behandelt werden.

Die Treppen follen immer in Berbinbung mit ben gugehörigen Konftruktionsteilen (Gelanber Pobeft, Bericalungen 2c) zur Darftellung gelangen.

Das Austragen ber Kröpfe und Wangen geschieht genau ber Pragis entsprechend immer nur aus bem Grundrig.

Auf allen Blättern find für besondere Fälle agonometrische Darstellungen angeordnet. Die Heste 2, 3 und 4 werden je 6—7 Blatt im Format 50/70 enthalten.

Weiter ware zu bemerken, daß alle Blätter ein für sich abgeschlossenes Ganzes vorstellen und die nötigen Erklärungen fich auf jedem Blatte selbst befinden, wodurch die bequemfte Benutzung ermöglicht ift.

Wir hoffen somit, daß die Anordnung der Zeichnungen und Erklärungen so getroffen wurde, daß die Benutung biese Werkes in der Proxis Bortelle bringe. Herborragende Fachmänner aus der Praxis haben sich sehr günftig über Anlage und Ausführung diese Werkes geäußert und demsselben wetteste Verbreitung gewünsch.

NB. Das erfte Heft tann burch ben Berfaffer sofort bezogen und zugleich die weitern hefte bestellt werben. Zum bessern Berständnis werben auch Mobelle angesertigt, welche zu obenstehenden Preisen bezogen werben können. Auf Frage 1236. Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Berkzeug- und Waschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 1236. Benben Sie sich an Degger u. Mathys, Langenthal.

Auf Frage 1237. Henaufzüge (Zangenaufzug) mit Rollwagen ober Krahn fabrizert Ung. Keier, Stampfenbachtr. Kr. 51, Zürtch. Auf frage 1238. Souterrain, bessen seinentboden sir Lagerung von Vapier benutt werden soll, sann badurch frauchbar gemacht werden, daß man Doppelsatten auf den Boden legt und über biese einen Ladenboden; jedoch soll er in der Längsrichtung der Zatten auf beitben Seiten bei 6 cm nicht an die Wand gesen, damit die Luft durchspielen kann. Da nicht gesagt wurde, ob es ein Bassier, Gas- oder Vetrolmotor ze ist, so sann nan dessen Einstitung auf die Kenchtigkeit nicht beutrellen.

Muf Frage 1239. Profilfrafer liefern Dader und Schaufel.

berger in Burich V.

#### Submissions-Angeiger.

Mnöführung von Maurer-, Spengler-, Waler- und Pflästerungsarbeiten sir verschieden Staatsgebäude des Kantons Jurich, Eizellung einer Entwässerungsanlage im Hofe der Universität Jürich, einer Einfeiedigung auf der Bachmauer beim Seminar Küsnacht, Unissiptung von Maurer-, Jimmer-, Setin-haner-, Schlöser-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Waler- und Parquetarbeiten, sowie Erstellung einer Centralheitung für den Aufbau des Sammtlungsgebäudes im botantischen Garten Jürich. Periseingabenformusare, Kläne und Bedingungen tönnen deim kantonalen Hoghauant, Domannamt III. Stod., Jimmer Kr. 51, eingesehen bezw. bezogen werden. Schriftliche Angebote, verschlossen und mit entsprechere Ausschläftlich is späteliens der V. 19. April 1898 an die Pirettion der Hentschaftlichen Arbeiten in Jürich.

Lieferung von eirka 300 m Granitrandsteinen für die Korrettion der Seeftraße Zollikon. Bedingungen und Vorausmaße liegen auf dem Bureau des Gemeinde-Angenieurs auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden tönnen. Eingaben sind die Mittwoch den 30. März schriftlich und verschlossen dem dem Gemeindeptässenten, herrn h. Thomann, einzulenden.

Erstellung eines Ofens, das Legen eines Gangbobens mit Cementplatten und das Anstreichen der Hausgänge mit Leimfarbe im Pfarthause, zu Marthalen. Eingaben sind bis Ende bieses Wonats an herrn Eivilpräsident, Joh. Wödsie einzusenden, wo auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Rirchenbau Gofchenen. Es find folgende Arbeiten gu vergeben:

- a) Dachdeckerarbeiten (Schindelunterzug und Falzziegelbach).
- b) Spenglerarbeiten.
- c) Schmiedearbeiten.

d) Glaserarbeiten. Beschriebe und Borausmaße können sowohl bei Herrn Präsident Treich in Göschenen als bei Architekt Harbegger in St. Gallen eingesehen werden. Berschlossene, mit der Ausschlicht "Kirchenbau" veriehene Offerten sind die spätestens 10. April 1898 an ersteren einaureiden.

Nenban der oberemmenthalischen Armenverpflegungsauftalt im Baran bei Langnan:

Die Maurer- und Cementarbeiten.

Die Lieferung ber Balgeifen und Guffaulen.

Die Zimmermanns, Spengler, Holzcement- und Dachbederarbeiten (Kalzziegelbach).

Bedingungen und Angebotsormulare liegen auf dem Bureau des dauletienden Architetten, herrn E. Baumgart. Walfenhausplag 21, in Bern, zur Einsigdt auf. Ueberrahmsösserten sind verschilossen unt Ausschläften mit Ausschläften in Bern zur Seinschläften Es. Probst, Präsident der Bausdistift und Verrungez-Statthalter B. Probst, Präsident der Bausdmitssign in Languag, franks einzusenden.

Schulhaus Unterstammheim. Erd., Steinhauer., Maurer., Ement., Zimmer., Schreiner., Glafer., Schoffer., Spengler. und Malerabeit zur Erfellung einer neuen Ubritanbaute und Neparaturen im Innern des Schulhauses. Plan, Borausmaße und Bedingungen liegen bei Herrn Schulberwalter Ulrich zur Einstädien. Eingaben sind verschließen mit der Ulrich zur Einstädien. Eingaben sind verschließen mit der Ulrichzien. Abrittbanbaute" bis zum 26. März an herrn Kräsbent Frei einzusenden.

Wasserversorgung Löget und Engstisriet in Seunwald (St. Gallen). Sistellung eines Reservoirs; Grabarbeit, eira 1200 m Länge; Möhrenteitung, ca. 1200 m Länge, mit Brunnen und Hopkensten. Offerten über jede einzelne Aummer sind bis 25. bs. bei J. Gölibi-Weder, Präsident der Brunnengenosienschaft Sennwald, einzugeben, wo auch Plan und Baubeschrieb eingesehen werden fönnen.

Die Kirchenpsiege von Seon (Nargau) ist im Falle, am Helm bes dortigen Kirchturus Reparaturen im Valkenwert und an der Blechbedachung vornehmen zu lassen und ladet Uedernahmsluftige zur Beschätigung und zur Einreichung von Kostenvoranschläsen